

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 1 von 13

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml gemäß EN ISO 30

UFI: 08F0-3QWU-NC0H-5K16

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Laborchemikalie

Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |                                  |                            |
|---------------------------|----------------------------------|----------------------------|
| Firmenname:               | AnalytiChem GmbH<br>ACD          |                            |
| Straße:                   | Stempelstraße 6                  |                            |
| Ort:                      | D-47167 Duisburg                 |                            |
| Telefon:                  | 0203/5194-0                      | Telefax: 0203/5194-290     |
| E-Mail:                   | info@analytichem.de              |                            |
| Ansprechpartner:          | Abteilung Produktsicherheit      | Telefon: 0203/5194-107/117 |
| E-Mail:                   | produktsicherheit@analytichem.de |                            |
| Internet:                 | www.analytichem.de               |                            |
| Auskunftgebender Bereich: | Abteilung Produktsicherheit      |                            |

#### 1.4. Notrufnummer:

Giftnotruf Berlin 030 30686 700

#### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 3; H331

Acute Tox. 4; H302

Skin Corr. 1A; H314

Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Ameisensäure

Signalwort: Gefahr

##### Piktogramme:



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max. ± 0,15 % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 2 von 13

**Gefahrenhinweise**

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H331 Giftig bei Einatmen.

**Sicherheitshinweise**

- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

- EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

**Relevante Bestandteile**

| CAS-Nr. | Stoffname   |              |                  | Anteil      |
|---------|---|--------------|------------------|-------------|
|         | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|         | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  |              |                  |             |
| 64-18-6 | Ameisensäure  |              |                  | 90 - < 95 % |
|         | 200-579-1   | 607-001-00-0 | 01-2119491174-37 |             |
|         | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A; H226 H331 H302 H314 EUH071 |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr. | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil      |
|---------|-----------|--|-------------|
|         |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |             |
| 64-18-6 | 200-579-1 | Ameisensäure   | 90 - < 95 % |
|         |           | inhalativ: LC50 = 7,85 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 730 mg/kg Skin Corr. 1A; H314: >= 90 - 100 Skin Corr. 1B; H314: >= 10 - < 90 Skin Irrit. 2; H315: >= 2 - < 10 Eye Irrit. 2; H319: >= 2 - < 10 |             |

**Weitere Angaben**

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von = 0,1 % (w/w).

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort Arzt hinzuziehen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 3 von 13

### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig.

### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

### **Nach Verschlucken**

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Neutralisationsmittel trinken lassen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Atemnot

Reizung der Atemwege

Gefahr ernster Augenschäden.

Bindehautschwellung (Chemosis).

stark ätzend.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

keine Beschränkung

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brennbare Flüssigkeiten

Bei Erwärmung: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Gefahr des Berstens des Behälters.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

#### **Verfahren**

##### **Allgemeine Hinweise**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 4 von 13

Dieses Material kann durch Hitze, Funken, Flammen oder andere Zündquellen (z.B. statische Elektrizität, Zündflammen, mechanische/elektrische Ausrüstung und elektronische Geräte wie Handys, Computer und Pager, die nicht als eigensicher zugelassen sind) entzündet werden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Personen in Sicherheit bringen.

Notfallpläne

Sachkundige hinzuziehen.

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### **Einsatzkräfte**

Sicherheitshinweise Einsatzkräfte : Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

Explosionsgefahr

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Für Rückhaltung**

Kanalisation abdecken.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

#### **Für Reinigung**

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

#### **Weitere Angaben**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Bei Erwärmung: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### **Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 5 von 13

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter trocken halten.

Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck.

Gefäße so verschließen, dass Innendruck entweichen kann (z.B. Überdrucksicherung).

**Zusammenlagerungshinweise**

TRGS 510 beachten

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Schützen gegen: Licht

Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische.

Ungeeignetes Material für Behälter/Anlagen: Metall

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Laborchemikalien

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegrenzungsfaktor | Hinweis | Art      |
|---------|--------------|-----|-------------------|------------------|--------------------------|---------|----------|
| 64-18-6 | Ameisensäure | 5   | 9,5               |                  | 2(l)                     | Y       | TRGS 900 |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung  | Expositionsweg | Wirkung | Wert                  |
|--------------------------------|--------------|----------------|---------|-----------------------|
| 64-18-6                        | Ameisensäure |                |         |                       |
| Verbraucher DNEL, langfristig  |              | inhalativ      | lokal   | 3 mg/m <sup>3</sup>   |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig |              | inhalativ      | lokal   | 9,5 mg/m <sup>3</sup> |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 6 von 13

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung  | Wert       |
|--|--------------|------------|
| Umweltkompartiment                       |              |            |
| 64-18-6                                  | Ameisensäure |            |
| Süßwasser                                |              | 2 mg/l     |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |              | 1 mg/l     |
| Meerwasser                               |              | 0,2 mg/l   |
| Süßwassersediment                        |              | 13,4 mg/kg |
| Meeressediment                           |              | 1,34 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |              | 7,2 mg/l   |
| Boden                                    |              | 1,5 mg/kg  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Gesichtsschutzschild

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geeignet sind beispielsweise Schutzhandschuhe der Firma KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, email: [vertrieb@kcl.de](mailto:vertrieb@kcl.de) mit folgender Spezifikation (Prüfung erfolgte nach EN374):

Bei häufigerem Handkontakt

Handelsname/Bezeichnung KCL 720 Camapren®

Geeignetes Material: CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) 0,65 mm

Tragedauer bei permanentem Kontakt: >480 min

Bei kurzzeitigem Handkontakt

Handelsname/Bezeichnung KCL 897 Butoject®

Geeignetes Material: Butylkautschuk 0,3 mm

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): >480 min

Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 7 von 13

Material, säurebeständig  
Schwer entflammbare oder flammhemmende Kleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.  
Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: E-(P3)  
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

**Thermische Gefahren**

Keine Daten verfügbar

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |                                     |                |
|---|-------------------------------------|----------------|
| Aggregatzustand:                              | Flüssig                             |                |
| Farbe:  | farblos                             |                |
| Geruch:                                       | stechend                            |                |
| Geruchsschwelle:                              | Keine Daten verfügbar               |                |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |                                     | 4 °C           |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                                     | 100,23 °C      |
| Entzündbarkeit:                               | Keine Daten verfügbar               |                |
| Untere Explosionsgrenze:                      | Keine Daten verfügbar               |                |
| Obere Explosionsgrenze:                       | Keine Daten verfügbar               |                |
| Flammpunkt:                                   |                                     | 71 °C          |
| Zündtemperatur:                               | Keine Daten verfügbar               |                |
| Zersetzungstemperatur:                        | Keine Daten verfügbar               |                |
| pH-Wert:                                      |                                     | 1-2            |
| Kinematische Viskosität:                      | Keine Daten verfügbar               |                |
| Wasserlöslichkeit:                            |                                     | leicht löslich |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |                                     |                |
| Keine Daten verfügbar                         |                                     |                |
| Lösungsgeschwindigkeit:                       | Keine Daten verfügbar               |                |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      | Keine Daten verfügbar               |                |
| Dispersionsstabilität:                        | Keine Daten verfügbar               |                |
| Dampfdruck:                                   | Keine Daten verfügbar               |                |
| Dampfdruck:                                   | Keine Daten verfügbar               |                |
| Dichte (bei 20 °C):                           | 1,20419 - 1,20470 g/cm <sup>3</sup> |                |
| Relative Dichte:                              | Keine Daten verfügbar               |                |
| Schüttdichte:                                 | Keine Daten verfügbar               |                |
| Relative Dampfdichte:                         | Keine Daten verfügbar               |                |
| Partikeleigenschaften:                        | Keine Daten verfügbar               |                |

**9.2. Sonstige Angaben**

**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Explosionsgefahren                                    |                       |
| Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. |                       |
| Weiterbrennbarkeit:                                   | Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur                           |                       |
| Feststoff:  | Keine Daten verfügbar |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 8 von 13

Gas: Keine Daten verfügbar  
Oxidierende Eigenschaften  
Keine Daten verfügbar

### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten verfügbar  
Lösemittelrennprüfung: Keine Daten verfügbar  
Lösemittelgehalt: Keine Daten verfügbar  
Festkörpergehalt: Keine Daten verfügbar  
Sublimationstemperatur: Keine Daten verfügbar  
Erweichungspunkt: Keine Daten verfügbar  
Pourpoint: Keine Daten verfügbar  
Dynamische Viskosität: Keine Daten verfügbar  
Auslaufzeit: Keine Daten verfügbar

### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Entzündlich.  
Bei Erwärmung: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 10.2. Chemische Stabilität

langsame Zersetzung  
Schützen gegen: Licht Hitze

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit:  
Alkalien (Laugen)  
Oxidationsmittel, stark  
Schwefelsäure  
Katalysator (Metall)  
Phosphoroxide  
Salpetersäure  
NO<sub>3</sub>  
Entzündungsgefahr: Aluminium  
Explosionsgefahr mit: Natriumhypochlorit, Wasserstoffperoxid  
Exotherme Reaktion mit: Alkalien (Laugen), Amine

für Ameisensäure: Explosionsgefahr bei Kontakt mit: Wasserstoffperoxid, Furfurylalkohol, Natriumhypochlorit (Wärme), Nickelkatalysatoren, Nitromethan. Der Stoff kann in gefährlicher Weise reagieren mit: Basen, Aluminium, Oxidationsmitteln, Salpetersäure, Schwefelsäure, Alkalihydroxiden (konz.), Erdalkalihydroxiden (konz.), Hitze, Palladium-Kohle (Wasserstoffentwicklung), Phosphorpentoxid, Thalliumtrinitrat-Trihydrat.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.  
Bei Erwärmung: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Licht

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

beim Brand siehe:  
ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 9 von 13

**Weitere Angaben**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Akute Toxizität**

Giftig bei Einatmen.

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) 811,1 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 8,720 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) 0,5560 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung           |                   |         |                     |                    |
|---------|-----------------------|-------------------|---------|---------------------|--------------------|
|         | Expositionsweg        | Dosis             | Spezies | Quelle              | Methode            |
| 64-18-6 | Ameisensäure          |                   |         |                     |                    |
|         | oral                  | LD50 730 mg/kg    | Ratte   | Study report (1985) | OECD Guideline 401 |
|         | dermal                | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte   | Study report (2007) | OECD Guideline 402 |
|         | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 7,85 mg/l    | Ratte   | Study report (1980) | OECD Guideline 403 |
|         | inhalativ Staub/Nebel | ATE 0,5 mg/l      |         |                     |                    |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max. ± 0,15 % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 10 von 13

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Sonstige Angaben**

Magenperforation

Lungenödem, Bindehautschwellung (Chemosis), Gefahr ernster Augenschäden.

Resorption (oral) Resorption (inhalativ)

**Allgemeine Bemerkungen**

Husten

Atemnot

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr. | Bezeichnung              |       | Dosis       | [h]   [d] | Spezies                         | Quelle              | Methode            |
|---------|--------------------------|-------|-------------|-----------|---------------------------------|---------------------|--------------------|
| 64-18-6 | Ameisensäure             |       |             |           |                                 |                     |                    |
|         | Akute Fischtoxizität     | LC50  | 130 mg/l    | 96 h      | Danio rerio                     | Study report (2005) | OECD Guideline 203 |
|         | Akute Algtoxizität       | ErC50 | 1240 mg/l   | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata | Study report (2005) | OECD Guideline 201 |
|         | Akute Crustaceatoxizität | EC50  | 365 mg/l    | 48 h      | Daphnia magna                   | Study report (2005) | OECD Guideline 202 |
|         | Crustaceatoxizität       | NOEC  | >= 100 mg/l | 21 d      | Daphnia magna                   | Study report (2007) | OECD Guideline 211 |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). 100 %; 28 d; aerob

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Reichert sich in Organismen nicht nennenswert an.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | Log Pow |
|---------|--------------|---------|
| 64-18-6 | Ameisensäure | -2,1    |

**BCF**

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | BCF  | Spezies | Quelle               |
|---------|--------------|------|---------|----------------------|
| 64-18-6 | Ameisensäure | 3,16 |         | Other company data ( |

**12.4. Mobilität im Boden**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

**Weitere Hinweise**

Schädigende Wirkung durch pH Verschiebung

Bildet trotz Verdünnung noch ätzende Gemische mit Wasser.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 11 von 13

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlungen zur Entsorgung**

Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.  
Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.  
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

|  |              |
|--|--------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1779      |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | AMEISENSÄURE |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |              |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 8            |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II           |
| Gefahrzettel:                          | 8+3          |
| Klassifizierungscode:                  | CF1          |
| Begrenzte Menge (LQ):                  | 1 L          |
| Freigestellte Menge:                   | E2           |
| Beförderungskategorie:                 | 2            |
| Gefahrnummer:                          | 83           |
| Tunnelbeschränkungscode:               | D/E          |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|  |              |
|--|--------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1779      |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | Ameisensäure |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |              |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 8            |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II           |
| Gefahrzettel:                          | 8+3          |
| Klassifizierungscode:                  | CF1          |
| Begrenzte Menge (LQ):                  | 1 L          |
| Freigestellte Menge:                   | E2           |

**Seeschifftransport (IMDG)**

|  |             |
|--|-------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1779     |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | FORMIC ACID |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |             |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 8           |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II          |
| Gefahrzettel:                          | 8+3         |
| Sondervorschriften:                    | -           |
| Begrenzte Menge (LQ):                  | 1 L         |
| Freigestellte Menge:                   | E2          |
| EmS:                                   | F-E, S-C    |
| Trenngruppe:                           | 1 - acids   |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

|  |         |
|--|---------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1779 |
|--|---------|

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max. ± 0,15 % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 12 von 13

|  |             |  |
|--|-------------|--|
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | FORMIC ACID |  |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |             |  |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 8           |  |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II          |  |
| Gefahrzettel:                          | 8+3         |  |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 0.5 L       |  |
| Passenger LQ:                          | Y840        |  |
| Freigestellte Menge:                   | E2          |  |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 851         |  |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 1 L         |  |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 855         |  |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 30 L        |  |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: H2 AKUT TOXISCH

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**Zusätzliche Hinweise**

Merkblatt BG-Chemie:  
M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe  
M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,12.

**Abkürzungen und Akronyme**

Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten  
Acute Tox: Akute Toxizität  
Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut  
Eye Dam: Schwere Augenschädigung

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

|                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| Einstufung          | Einstufungsverfahren |
| Acute Tox. 3; H331  | Berechnungsverfahren |
| Acute Tox. 4; H302  | Berechnungsverfahren |
| Skin Corr. 1A; H314 | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318    | Berechnungsverfahren |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Ameisensäure 90 % reinst Abweichung max.  $\pm 0,15$  % D (20 °C) = 1,20419 - 1,20470 g/ml  
gemäß EN ISO 30**

Überarbeitet am: 12.02.2025

Materialnummer: 19186

Seite 13 von 13

|        |   |
|--------|---|
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                            |
| H314   | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.                                  |
| H331   | Giftig bei Einatmen.  |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege.                                    |

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen

---

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*